

# Mährischer Grenzbote

Offizielles Nachrichtenblatt der Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V.

**Herausgeber und Verlag:** Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V.  
 Adresse der Geschäftsführung, Seite 2  
**Verlag:** Mährischer Grenzbote  
**Erscheinungsweise:** Sechs Doppelfolgen pro Jahr.  
 Auslieferung am Beginn der Doppel-Ausgabe.  
**Druck:** Druckpress GmbH, 69181 Leimen/Heidelberg.  
**Bezugspreis** Deutschland u. europäisches Ausland: 39.00 €/Jahr.  
**Der Mähr. Grenzbote als E-Papier** (www.iglau.de): 30.00 €/Jahr.  
**Kündigungsfrist:** Vier Wochen vor der nächsten Ausgabe.  
 Keine Rückerstattung nicht verbrauchter Abogebühren.



**Verantwortlicher Schriftleiter, Verlags- und Vertriebsleitung:**  
**Jörg Gerspach**  
 Erlenweg 4  
 69436 Schönbrunn  
 Telefon: 0 62 62/9 50 90, Telefax: 0 62 62/8 80 99 87  
 E-Mail: grenzbote@yahoo.de

**Bankverbindung:** Mährischer Grenzbote  
 Volksbank Neckartal – (BIC: GENODE61NGD)  
 IBAN: DE75 6729 1700 0025 0622 13

71./173. Jahrgang

April/Mai 2021

Nr. 2



*Iglau, unterer Platz, aktuelle Aufnahme und in einer schwarz-weiß Aufnahme, wie die meisten von uns die gleiche Stelle noch kannten. Das Gasthaus u. Hotel „Löwen“ (hellgelbes Gebäude) ist innen komplett umgebaut und dient heute als hochmoderne städtische Kunst- u. Musikschule, das Gebäude rechts daneben, einst im vorderen Bereich mit Patrizier-Wohnungen und im hinteren Teil, bzw. Innenhof mit Wohnungen belegt, beherbergt heute eine Bank, aber auch immer noch Wohnungen.*



*Als ich noch auf der Mutter Schoß gesessen,  
 da lauscht ich oft der Märchen  
 die sie mir erzählt  
 und baute mir daraus im kleinen Köpfchen  
 wohl eine lichtumwob'ne Zauberwelt.*

*Längst hab die Märchen ich vergessen,  
 weiß den Anfang kaum,  
 die Worte aber klingen mir ihm Ohre  
 wie ein Traum:  
 Es war einmal ...*

*Ferdinand Graßl, aus Folge 2 der Flugschriften-Reihe  
 „Der Heimatbrunnen“, 1922.*